



PRESSEMITTEILUNG

Wilhelm Conrad Röntgen-Juniorakademie fördert junge Talente in Medizin und naturwissenschaftlichen Fächern

Medizinisch und naturwissenschaftlich begabte Kinder und ihre Eltern können sich freuen. Denn am Samstag, 29. Oktober 2022, wird im Deutschen Röntgen-Museum in Remscheid-Lennep die Wilhelm Conrad Röntgen-Juniorakademie gegründet. Die neue Akademie wurde von der Deutschen Röntgengesellschaft ins Leben gerufen, um zukünftig junge Talente zu fördern und sie in ihrem Forscher- und Entdeckerdrang tatkräftig zu unterstützen.

In Deutschland herrscht in vielen Branchen ein enormer Fachkräftemangel – auch technische, naturwissenschaftliche und medizinische Berufe sind davon betroffen. Zu einer Verbesserung der aktuell angespannten Situation kann langfristig die Wilhelm Conrad Röntgen-Juniorakademie beitragen, die am 29. Oktober 2022 im Deutschen Röntgen-Museum in Remscheid-Lennep gegründet wird.

Die Akademie will Kindern aus Grundschulen und weiterführenden Schulen bis zur 7. Klasse mit der Unterstützung von Verantwortlichen aus Schulen, der Museumspädagogik sowie Wissenschaft und Forschung dabei helfen, ihre Interessen und Neigungen in der Medizin und den Naturwissenschaften weiterzuentwickeln, zu vertiefen, ihrem Forscher- und Entdeckerdrang nachzugehen – und sie damit auf ihren ersten Schritten hin zum Traumberuf Medizinerinnen und Mediziner, Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftler, Ingenieurinnen und Ingenieur oder Technikerinnen und Techniker aktiv zu fördern.

Zu den selbstgestellten Aufgaben der Akademie zählt insbesondere die Vermittlung von Lern- und Arbeitstechniken sowie die Unterstützung bei der Vorbereitung, Erstellung und Präsentation von Expertenarbeiten. Die Kinder sollen Freiräume erhalten, in denen sie ihre Interessen und Begabungen finden und leben können, ihre Ideen und Neigungen gestärkt werden und sie selbstbestimmt lernen.

Initiatorin der Wilhelm Conrad Röntgen-Juniorakademie ist die Deutschen Röntgengesellschaft. Sie steht unter der Schirmherrschaft von Burkhard Mast-Weisz, Oberbürgermeister der Stadt Remscheid, und Prof. Dr. Jörg Barkhausen, Präsident der Deutschen Röntgengesellschaft und Direktor der Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin am Campus Lübeck des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein.





PRESSEEINLADUNG

Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung zur Gründung der Wilhelm Conrad Röntgen-Juniorakademie am Samstag, 29. Oktober 2022, um 15.00 Uhr im Deutschen Röntgen-Museum in Remscheid-Lennep dabei zu sein (Schwelmer Str. 41, 42897 Remscheid). Melden Sie sich bitte bis zum 28.10.2022 über diese E-Mail-Adresse an: info@roentgenmuseum.de

Programm

Prof. Dr. Christian Fischer vom Internationalen Centrum für Begabungsforschung (ICBF) an der Universität Münster wird über den aktuellen Stand der Begabungsforschung und zum LemaS-Projekt (Leistung macht Schule) informieren.

Frau Kaiser-Haas, eine ehemalige Grundschullehrerin und ICFB-Mitarbeiterin, wird ergänzend aus ihrer langjährigen Praxis mit dem Forder-Förder-Projekt und dem Drehtürmodell berichten. Im Drehtürmodell können talentierte Kinder in einzelnen Schulstunden den planmäßigen Unterricht verlassen und einen anderen Lernort aufsuchen. Die interessengeleitete eigenständige Bearbeitung eines selbstgewählten Themas steht beim Konzept Forder-Förder-Projekt im Vordergrund.

Zu den Intentionen der unter dem Dach der Deutschen Röntgengesellschaft agierenden Juniorakademie werden der Geschäftsführer der Fachgesellschaft, Dr. Stefan Lohwasser, der Vorsitzende des neu eingerichteten DRG-Bildungsausschusseses, Prof. Dr. Walter Heindel, und eine Vertreterin des Forums Junge Radiologie, Dr. Nadja Kocher, sprechen.

PRESSEKONTAKT

Deutsches Röntgen-Museum Dr. Uwe Busch Schwelmer Str. 41, 42897 Remscheid

Fon.: +49 (0)2191 16 3384 uwe.busch@remscheid.de www.roentgenmuseum.de

Deutsche Röntgengesellschaft e.V. Isabel Merchan Casado | Dr. Hans-Georg Stavginski Ernst-Reuter-Platz 10, 10587 Berlin Fon: +49 (0)30 916 070 42 | 49 (0)30 916 070 43 merchan@drg.de | stavginski@drg.de